

Kohlball-Sensation! Trinkfreunde Miran sichern sich den „Einäugigen Blitz“

Die Trinkfreunde Miran haben zugeschlagen: In einem spektakulären Transfer wurde Nachwuchstalent „Blitzauge“ von den Hirschen Banthans abgekauft – und das zu einem Preis, der selbst die alten Handelsmeister aus Andurin Stadt ins Staunen versetzt hätte.

Von Banthan nach Miran – ein Wechsel mit Donnerhall

Tharun, der trotz Blindheit auf einem Auge als einer der vielversprechendsten Kohlballspieler der letzten Dekade gilt, bringt eine Mischung aus roher Kraft, blitzartiger Geschwindigkeit und instinktivem Spielverständnis mit, die selbst erfahrene Trinkfreunde ins Schwärmen bringt. „Wenn es je einen Spieler gegeben hat, der Kohlball nicht nur spielt, sondern lebt – dann ist es Tharun“, sagte Trainerin Velra mit leuchtenden Augen.

Einäugig, aber allsehender Instinkt

Was für andere ein Handicap wäre, macht Tharun zur Legende. Sein fehlendes Auge scheint ihn nicht zu bremsen – im Gegenteil. „Er sieht das Spiel, als würde er es träumen“, meint der ehemalige Kohlball-Chronist Darnel. Gegner berichten von plötzlichen Richtungswechseln, unvorhersehbaren Würfen und Tacklings, die wie aus dem Nichts kommen.

Götterwille oder Glücksgriff?

In Miran munkelt man bereits, dass die Götter selbst ihre Finger im Spiel hatten. Der Wechsel fiel auf den Tag des Windsegens, und ein Schwarm silberner Krähen kreiste über dem Kohlballplatz, als Tharun zum ersten Mal das Trikot der Trinkfreunde überstreifte. Zufall? Oder ein Zeichen?

Petitionsaufruf

Aus lizenzrechtlichen Gründen ist es der Redaktion, seitens der Anduriner Kohlball Liga untersagt die aktuellen Spielergebnisse abzudrucken. Der Andruiner Bote fordert mit Nachdruck dazu auf die Freiheit der Informationen zu wahren. Aus diesem Grund haben wir eine Petition bei der Kirche des Lotharien und bei der Kirche des Anjun eingereicht.

Wir fordern im Sinne einer freien und unabhängigen Berichterstattung jegliche den uneingeschränkten Zugang zu den Ergebnissen der Anduriner Kohlball Liga. Nur so ist es gewährleistet, dass diese nicht verfälscht werden und Korruption ein Riegel vorgeschoben wird.

Ein Jeder Anduriner, der das erwachsene Frauen-, oder Mannesalter erreicht hat sei aufgerufen dieses gerechte Anliegen zu unterstützen und die entsprechenden Listen, die in den jeweiligen Tempeln ausliegen zu unterschreiben.

